

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>001/0030/2014</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>21.05.2014</b>
<b>Besetzung der Ausschüsse und anderer Gremien</b>		
<b>Referat für Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung</b> <b>Verfasser: Gerhard Bauer</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>02.06.2014</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

1. In Abänderung und Ergänzung des Beschlusses vom 12.05.2014 beruft der Stadtrat entsprechend der Meldungen der Parteien und Gemeinschaften in die jeweiligen Ausschüsse die Stadtratsmitglieder, die in die Zusammenstellung vom 02.06.2014 aufgenommen sind (s. Anlage).
2. Der Stadtrat beruft auf der Grundlage des Wahlergebnisses in die weiteren Gremien entsprechend den Benennungen der Parteien und Gruppierungen die Personen laut der Zusammenstellung vom 02.06.2014 (Entwurf, Stand 02.06.2014, s. Anlage).
3. Die Vertretung der Stadt als Mitglied im Wasserzweckverband wird weiterhin durch die Stadtwerke wahrgenommen, die Vertretung im Zweckverband Tierkörperbeseitigung durch die Leitung des Referats 2 oder den Vertreter im Amt.

## Sachstandsbericht:

### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Im Nachgang zum Stadtratsbeschluss vom 12.05.2014 wurden für den Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss, den Bauausschuss, den Umweltausschuss, den Schul- und Sportausschuss sowie den Kulturausschuss und den Verkehrsausschuss die noch fehlenden Vertreter nachgemeldet. Für den Personalausschuss wurde als Vertreter anstelle von Frau Winkel Herr Lorenz benannt.

Hinsichtlich der Besetzung der weiteren Gremien wurde die in der Anlage beigefügte Zusammenstellung gefertigt. Sie beinhaltet die bis 02.06.2014, 10.00 Uhr, vorliegenden Meldungen.

Die bisherige Vertretung der Stadt in Wasserzweckverbänden und im Zweckverband Tierkörperbeseitigung hat sich bewährt und sollte beibehalten werden.

### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

-----

### c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

-----

### d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

-----

**Personelle Auswirkungen:**  
-----

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) Finanzierungsplan  
-----

b) Haushaltsmittel  
-----

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen  
Haushaltsmitteln erforderlich)  
-----

**Alternativen:**  
-----

**Anlagen:**

Referat 1

Bauer  
Oberverwaltungsrat